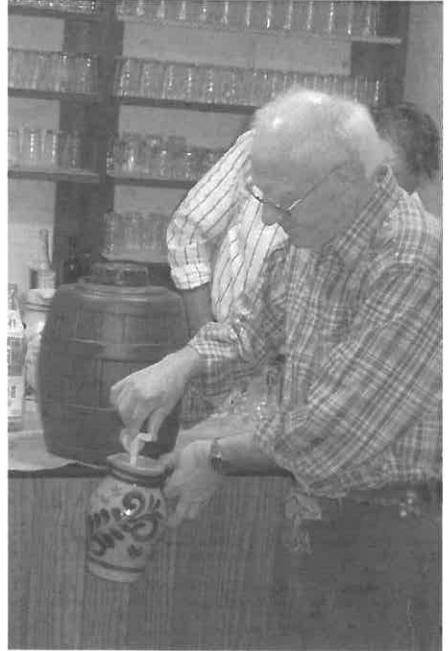


Mitgliederinformation Ausgabe 88 – III Quartal 2013

Die erste Äbbelwei-Anstich-Party bei den Musikfreunden

Eine neue Idee wurde mit großem Erfolg umgesetzt. „Un?, schmeckt´e?“ „Jo, es is a gut Stöffche worn“!!! Davon überzeugen konnten sich alle Freunde vom Äbbelwei am Freitag dem 03. Mai im Mandolinenstadl. Um 19 Uhr ging die Party los. Mit einem super Helferteam erwarteten die Musikfreunde gespannt die Gäste. Als Stimmungsgarant und Moderator für den Abend hatte unsere Vorsitzende ihren guten Freund Herrmann Preißig eingeladen, der auch als DJ HP deutscher Partymusik auflegte. Als dann Blütenkönigin



Tamara I. im Stadl eintraf, kommentierte Herrmann Preißig den ersten Äbbelweianstich im Stadl. Dazu hatte sich MFN Kellermeister Alwin Diefenbach die original Lederschürze von Heinz Schenk umgebunden. Vor einem Fass mit neuem Äbbelwei, unter dem original Bembel vom Blauen Block, lies Alwin dann das erste Glas Musikfreunde Äbbelwei der Saison 2013 aus dem Fass ins Geribbte laufen. Ihre Majestät Tamara und ihre Vorgängerin Katharina schenkten nun die ersten 20 Liter des neuen Stöffches an die Gäste im Stadl umsonst aus. Dazu schmeckte hervorragend die gute Hausmacher Brotworscht. DJ HP hielt die Stimmung den ganzen Abend über so hoch, dass sogar auf Tischen und Bänken getanzt wurde. Kommentar aus der Partyszene: wir feiern heute schon mal Blütenfest vor, wer wer weiß, ob wir nächste Woche noch dazu kommen. Ein toller Erfolg, diese Äbbelwei-Anstich-Party, die unbedingt im nächsten Jahr wieder gefeiert werden sollte.

MUSICUS



Mitgliederinformation

Ausgabe 88 – III Quartal 2013

MFN Senioren-Tournee unter dem Motto

„Buenas tardes, hola Espania!“

Zum Tourneestart am 17. April waren wir in der Seniorenresidenz am Park in Wiesbaden zu Gast. Wir hatten dazu ein Gute-Laune Programm, voller bekannter spanischer Melodien eingeübt. Zugeschnitten auf das Orchester mit Solo-Einlagen von Beate am Akkordeon sowie gesanglichen Darbietungen von der Mezzo-Sopranistin Elke Koslowski. Feurige spanische Melodien, wie Valse Espagna, Granada und Valencia waren gute Stimmungsgaranten. Beate sorgte für Leidenschaft mit El Condor pasa oder Spanish Eyes. Elke Koslowski hatte bekannte Schlager: wie Spaniens Gitarren und Vaya con dios eingeübt und so gab es für alle ein abwechslungsreiches und sehr unterhaltsames Programm, das mit viel Applaus bedacht wurde. Anschließend freuten sich alle auf Kaffee und Kuchen und das nächste Konzert der Tournee in Taunusstein-Hahn, in der Seniorenresidenz am Ehrenmal. Auch hier wurden das Orchester und die spanischen Melodien mit viel Freude und Applaus bedacht. Nun wurde das Programm bis nach dem Blütenfest in die Notenmappen sortiert um dann am 15. Mai, bei unserem nächsten Tournee-Termin wieder aufgelegt zu werden. Denn auch beim 36. Geburtstag des Nauroder Seniorenkreises wurde es spanisch. Unser Dirigent Markus lies es sich auch diesmal nicht nehmen, als Rosenkavalier die Damen mit einer Rose zu beschenken, eine Geste, die immer wieder mit Charme und Freude aufgenommen wird. Auch hier war das Orchester glänzend aufgelegt und eine wie immer leicht nervöse Elke Koslowski wusste einmal mehr zu gefallen. In leicht abgewandelter Form, etwas mehr mediterraner-italienischer- fiel dann der letzte Auftritt in dieser Tourneereihe 2013 aus. Am 27.06. spielte das Orchester beim Sommerfest des Rot-Kreuz-Pflegeheims. Hier freute man sich besonders auf den Auftritt der Mandolinen, hatte man doch zwei Jahre lang kein großes Sommerfest mehr gefeiert. Umso schöner, wieder einmal unseren älteren Mitbürgern dort mit unserer Musik Freude zu bereiten.

MUSICUS



Mitgliederinformation Ausgabe 88 – III Quartal 2013

Hallo Tamara, Auf Wiedersehen Katharina II

Oder Naurod bekommt die neue Blütenkönigin vorgestellt. In einem festlichen Rahmen kam am 26. April, alles was in Naurod Rang und Namen hat zusammen, um offiziell die Blütenfestsaison 2013 einzuläuten. Musikalisch umrahmt wurde das Geschehen vom Mandolinenorchester. Es gab eine Übersicht über die Veranstaltungen am Blütenfest durch den IG-Vorsitzenden Volker Bienstadt. Katharina die II. nutzte ihre letzten Amtsminuten für eine sehr gelungene Betrachtung ihrer Königinnenzeit. Es gab Grußworte unseres Ortsvorstehers, Wolfgang Nickel. Ein glänzend aufgelegter Hermann Preißig führte durch das Programm und eine strahlend aufgeregte Tamara Dinges nahm die Amts-Insignien für ihre Regentschaft 2013/2014 entgegen. Natürlich spielte das Orchester Royalty zum Einzug der neuen Queen. Man muss wirklich jedes Jahr erneut feststellen, dass wir in Naurod sehr hübsche Mädels haben. Prost Tamara, auf ein wunderschönes Jahr für dich, als Blütenkönigin Tamara I.

Blütenfest 2013

Nach dem die Anstich-Party so gut gelaufen war und zeigte, dass das Stadl fürs Blütenfest gut gerüstet ist, ging es nahrlos in die heiße Vorbereitungsphase des anstehenden Festes. Alle Bestellungen waren geordert, alles im Stadl hergerichtet, der Personalplan erstellt, es konnte losgehen. Während im Festzelt am Vatertagsdonnerstag die Gipfelstürmer und Cheap Purple aufspielten, wurde im Stadl das Sauerkraut aufgesetzt. Unser Kellermeister pumpte hunderte Liter Ebbelwei nach oben, setzte Maibowle an, Hartmut sorgte für die nötigen Installationen und das Team um Anita und Elsbeth begann mit den Küchenvorbereitungen für zwei Tage Blütenfest im Stadl.

MUSICUS



Mitgliederinformation

Ausgabe 88 – III Quartal 2013

ff Blütenfest 2013

Freitags kamen dann die Mädels mit den Kartoffelschälern dazu. Kartoffeln und Zwiebeln wurde die Pelle abgezogen, Bestecke gerollt, Fleisch geschnitten, Würste gezählt, Erdbeeren geputzt, Schweinepfeffer gekocht, Pannekucheteig gefertigt, kurzerhand alles, damit abends das Stadltor für die Blütenfestsaison 2013 geöffnet werden konnte.

Dann war es soweit, alle Helfer standen parat, die ersten Klöße schwammen im Wasser, alle Speisen waren vorbereitet und heiß. Eine Menschentraube hatte sich bereits vor dem Stadl versammelt, um sich gleich bei Toresöffnung einen guten Platz fürs Abendessen zu sichern. Und dann ging es los, und wie, als gebe es keinem Morgen mehr, wurde das Helferteam direkt gefordert. Die Küchenbesetzung schwang sich zu Höchstleistungen auf, die Bedienungen waren oft nur am Kondensstreifen zu erkennen, so sehr waren alle in Wallung. Als nach zwei Stunden aus der Küche die Mitteilung kam: letzte Portion Schweinepfeffer!, war allen klar, dass wir mit unserem Essen und unserem guten Service wieder den Nerv der Gäste getroffen hatten.

Im Hof war die Stimmung gut, vom Wetter her frisch aber kein Regen, alles lief reibungslos und die große Angst, dass wegen des Kranzplatzfestes keine Gäste nach Naurod kommen, war zwar nicht unbegründet, wirkte sich bei uns im Stadl aber nicht so sehr aus, wie erst gedacht. Auf der Straße draußen war es friedlich und so konnte man gegen halb drei Uhr Nachts das Stadl abschließen. Einige Stunden später wurde es dann wieder hellwach im Stadl. Schweinepfeffer, Pannekucheteig, Erdbeerbowle, alles wurde wieder frisch vorbereitet, um abends die Gäste aufs Neue zu bewirten. So wurde auch der Samstag zu einem guten Ende gebracht. Dank eines unermüdlichen Helferteams, das wieder mit ganz viel Engagement, Spaß und Übersicht agierte, sind auch in 2013 die drei Sterne gesichert worden. Es gab überall viel Lob für unser hervorragendes Essen, für die exzellente Mai- und Erdbeerbowle und unseren gute Ebbelwei.

MUSICUS



Mitgliederinformation Ausgabe 87 – II Quartal 2013

ff Blütenfest 2013

Und so ging es nahtlos weiter mit dem Sonntag und dem großen Festzug. Dieses Jahr gingen allerdings immer wieder sorgenvolle Blicke gen Himmel, in der Hoffnung, dass wir vom Regen verschont blieben.

Denn für den 60. Blütenfestzug, „das Beste aus 60 Jahren“, hatten unsere Wagenbauer wieder einen tollen Motivwagen gebaut. Max und Moritz, der 5. Streich, hatte Volker inspiriert, aus Kokosnüssen Maikäfer zu basteln. Eine sehr lustige und gute Idee. Aus der übrigen Kokosmilch wurde in der Bauphase ein riesiger Cocktail für die Helfer gemixt, das Mark wurde geknabbert und aus schwarzer Pappe die Beine der Käfer ausgeschnitten. Aus dem Hause Jung/Dörner wurde ein Schlafzimmer für Busch's Onkel Fritz beigesteuert und auf den Wagen gebaut. Dabei musste man immer im Auge behalten, was die Wagenbauer da so alles auf den Wagen zimmern, denn plötzlich war der Kleiderständer aus dem Kleiderfundus verschwunden und fand sich sehr zur Überraschung von Heide auf dem Wagen wieder. Appropos Kleider, Heide hatte sich wieder dem Einkleiden der Fußgruppe angenommen und so wurde das Motiv, „das deutsche Liedgut „ zünftig umgesetzt. Und zwar so gut, dass es die MFN-Fußgruppe am Montag wieder in die Zeitung geschafft hatte.



MUSICUS



Mitgliederinformation Ausgabe 88 - III Quartal 2013

ff Blütenfest 2013

Wie war das aber nun mit dem Wetter? Also erst einige Tropfen, dann leichtes Nieseln und etwas mehr Nass von oben musste diesmal schon ausgehalten werden, aber der Zug endete dann fast schon wieder sonnig.

Leider wurde es jeden Abend kälter,

was aber dem Feuerwerk zum Abschluss des Sonntags nicht schadete.

Umso mehr aber am Montag, denn der startete richtig kalt. Die Zeltheizung war defekt, ein Synonym für einen komplett schlecht aufgestellten Festzeltbetreiber, der es in diesem Jahr wirklich auf die Spitze trieb. Allerdings lies sich die Juristenband davon nur wenig beeindrucken. Diese spulte professionell, vor sehr gut gefülltem Festzelt, ihr Programm ab. Das Blütenfest-Orga-Team konnte sogar noch einen Installateur auftreiben, der die Heizung reparierte um so wenigstens für den Abend etwas Wärme ins Zelt zu bekommen. So konnte Herrmann Preißig mit seinem Team seine letzte „Bittche Buntes“ Show vor leider nur dreiviertel gefülltem Zelt in gewohnt souveräner Weise darbieten.

Mit der großen Verlosung ging das 60. Blütenfest zu Ende.

Bleibt festzuhalten, dass mit dem gleichzeitig stattgefundenen Kranzplatzfest schon einige Gäste weniger im Ort waren. Dass auf Grund der kalten nächtlichen Temperaturen das Feiern draußen was für „hartgesottene“ ist, dass es leider immer schwieriger wird, Gäste, trotz gutem Programm ins Festzelt zu ziehen, dass ein unmotivierter Festzeltbetreiber dabei nicht hilfreich ist, dass unbedingt mehr Leute für die Planung und Durchführung des gesamten Blütenfestes gebraucht werden und das immer wieder konzeptionelle Neuerungen gebraucht werden.

Wir Musikfreunde können stolz auf ein wunderbares Helferteam sein, auf immer wieder gute Ideen und auf ein auch in diesem Jahr aus Vereinsicht gelungenes Blütenfest.



Mitgliederinformation

Ausgabe 88 – III Quartal 2013

Sommerkonzert am 11. August auf dem Kellerskopf

Wir wagen den nächsten Anlauf. Nachdem wir im letzten Jahr kurzer Hand unser Konzert absagen mussten, weil das Wetter zu große Kapriolen am Konzerttermin spielte, starten wir am 11. August einen neuen Versuch. Um 16 Uhr wollen wir wieder mit dem Orchester eine Stunde lang Sommermelodien spielen. Ein tolles musikalisches Programm, voller Musik, die die Lust auf Sonne wecken soll, hat das Orchester zusammengestellt. Ein Urlaubstag, ein Sommertag auf dem Kellerskopf mit schöner Musik, wunderbarer Aussicht und gutem Service aus der Kellerskopf-Küche, was kann es schöneres geben. Also hoffen wir in diesem Jahr auf einen sonnigen Tag.

Jubiläumskonzert am 13. Oktober 2013 um 16 Uhr in der Wiesbadener Casinogesellschaft.

Die Orchesterspieler haben aus ihren Lieblingsmelodien ein Programm zusammengestellt, dass dem 90. Vereinsjubiläum alle Ehre machen wird. Die Konzertbesucher dürfen sich auch auf Anja Stader freuen. Anja hat mit großer Freude die Einladung für unser großes Konzert angenommen und neue Melodien mit dem Orchester eingeübt. Auch Peter Lang wird Solo und im Duett mit Anja zu hören sein.

Dies alles weist auf ein weiteres großes Konzerthighlight hin.

35 Jahre KKH - Herbstfest am 26. Oktober

Nach Sanierung, erneuter Erneuerung des Prallschutzes und neuem Schwingboden, soll am 26. Oktober in diesem Jahr das kleine Jubiläum, 35 Jahre Kellerskopfhalle, und die Wiedereröffnung als Mehrzweckhalle gefeiert werden. Die Planungen zum Fest laufen. Die Musikfreunde werden in Zusammenarbeit mit dem Geschichts- und Heimatverein einen Stand betreiben.



Mitgliederinformation Ausgabe 88 – III Quartal 2013

„ Jubiläen - Jubilare “

Alles Gute, Glück und Gesundheit an alle Geburtstagskinder im

3. Quartal 2013. Ganz besonders gratulieren wir zum

70 ten

Heide Wefelscheid

75 ten

Manfred Weiler und Günter Brandt

80 ten

Heinz Hachenberger

und zur **Silbernen Hochzeit**

Sonja und Volker Bienstadt

und zur **Goldenen Hochzeit**

Rosemarie und Wolfgang Heizer

„ In eigener Sache “

- seit 15. Juli 2011 sind die Musikfreunde unter **www.musikfreunde-naurod.de** wieder online.
Gerne nehmen wir Eure Hinweise, Verbesserungsvorschläge und Beiträge unter **mfn@musikfreunde-naurod.de** auf.
- **Wir gedenken unseren Mitgliedern**
Im April verstarb Arthur Diefenbach
Im Juni verstarben Karl-Fred May und Eugen Kraus
- **Äpfelblüfefestauschuß 2014**
Am 1. August um 19 Uhr bietet der APFA der IG – Naurod im Anbau der KKH allen Interessierten die Möglichkeit Ideen und Vorschläge zur Gestaltung unseres Ortsfestes einzubringen.

„Terminvorschau “

11.08.2013 Sommerkonzert in Kooperation mit R.Emmel Kellerskopf – 16 Uhr

24.08.2013 Bouleturnier des PVNF ab 11 Uhr

03.-06.10. 2013 Konzertreise nach Roncone

13.10.2013 Konzert in den Räumen der Casinogesellschaft – 16 Uhr

26.10.2013 35 Jahre KKH Herbstfest

02.11.2013 Mitwirkung des Orchesters beim Konzert der Teutonia Auringen – 19 Uhr

05.12.2013 Konzert in der Nauroder Kirche – 18:30 Uhr

14.12.2013 Weihnachtsfeier der Musikfreunde

MUSICUS



Mitgliederinformation
Ausgabe 88 – III Quartal 2013

Extra Seite

Informationen zur Konzertreise nach Roncone 3.-6.10

Nachdem im Februar bekannt wurde, dass die geplante Konzertreise unseres befreundeten Hofheimer Orchesters nach Spanien aus organisatorischen Gründen nicht stattfinden kann, fahren die Musikfreunde Naurod nun in ihrem 90. Vereinsjahr Anfang Oktober zu einer kleinen Konzertreise nach Roncone. Unser Freund Ivo Bazzoli hatte schon länger angeregt, dass wir ihn in seiner Heimat besuchen sollten. Da traf es sich sehr gut, dass Ivo's Frau Gabriella in Wiesbaden weilte, als der Entschluss gefasst wurde.

So konnte schon direkt mit den Planungen begonnen werden.

Am Donnerstag, den 3. Oktober geht es in den ganz frühen Morgenstunden mit einem Reisebus der Firma Wassum in Richtung Trentino.

In Roncone werden wir in der Albergo Genzianella bei unserem Freund Lauro wohnen.

Freitagabend, dem 4. Oktober, werden wir in der Nachbargemeinde Bondo ein Kirchenkonzert mit dem dortigen Chor geben.

In Roncone werden wir mit dem Trientiner Bergsteigerchor, Coro Cima Ucia, ein gemeinsames Konzert am Samstagabend, dem 5. Oktober spielen.

Dazu werden noch Ausflüge und eine Weinprobe in der Cantina Toblino zum Reiseverlauf gehören.

Zurück geht es dann am Sonntag, dem 06. Oktober, nach dem Frühstück.